

Elterngeldantrag NRW

Auf den folgenden Seiten findest du den Elterngeldantrag für NRW. Bitte beachte, dass der Antrag korrekt und vollständig ausgefüllt eingeschickt werden muss, um eine schnelle Bearbeitung zu ermöglichen.

Solltest du Probleme beim Elterngeldantrag haben, kannst du unsere Elterngeldberatung in Anspruch nehmen (siehe letztes Blatt). Wir beraten dich gern und helfen dir, deinen Elterngeldanspruch zu erhöhen und füllen den Antrag für dich aus.

Dein Team von Elterngeld.de

Antrag auf Elterngeld

nach dem Bundeselterngeld- und Elternzeitgesetz – BEEG

für Geburten ab dem 01.09.2021.

Bitte beachten Sie, dass Elterngeld frühestens ab Geburt und rückwirkend höchstens für die letzten **drei Monate** vor dem Monat der Antragstellung gezahlt wird.

1	Kind, für das Elterngeld beantragt wird Bitte ORIGINAL-Geburtsurkunde mit Verwendungszweck „Elterngeld“ oder „soziale Zwecke“ beifügen	
Familienname:	Vorname:	
Geburtsdatum:	Geburtsort:	
Bei Mehrlingsgeburten: Zahl der Kinder:	Vornamen der weiteren Mehrlingskinder:	
Anstelle des Geburtstages des Kindes tritt bei <u>Adoptions- und Adoptionspflegefällen</u> der Tag der Aufnahme in den Haushalt. Für Mehrlingsgeburten ist nur <u>ein Antrag</u> erforderlich.		
2	Persönliche Angaben des antragstellenden Elternteils	
Geschlecht: <input type="checkbox"/> weiblich	<input type="checkbox"/> männlich <input type="checkbox"/> divers <input type="checkbox"/> ohne Angabe (§ 22 Abs. 3 Personenstandsgesetz (PStG))	
Nachname:	Vorname:	
Geburtsname:	Geburtsdatum:	
Straße/Hausnummer:	PLZ/Wohnort:	
Telefonnummer:	E-Mail-Adresse:	
Beruf:	Steuerliche Identifikationsnummer:	
Familienstand: <input type="checkbox"/> ledig <input type="checkbox"/> verheiratet <input type="checkbox"/> eingetragene Lebenspartnerschaft <input type="checkbox"/> geschieden/dauernd getrennt lebend, seit _____ <input type="checkbox"/> verwitwet, seit _____		
Unverheiratetes Zusammenleben mit dem anderen Elternteil: <input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein		
Alleinerziehend gem. § 24 b Einkommensteuergesetz (EStG): <input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein		
Staatsangehörigkeit: <input type="checkbox"/> deutsch <input type="checkbox"/> EU-/EWR-Staat/Schweiz: _____ <input type="checkbox"/> Ich bin freizügigkeitsberechtigt und es läuft kein Verfahren zur Entziehung meiner Freizügigkeit. <input type="checkbox"/> andere: _____ > bitte eine Passkopie (einschließlich Aufenthaltstitel) oder eine Bescheinigung der Ausländerbehörde vorlegen		
Wohnsitz / gewöhnlicher Aufenthalt: <input type="checkbox"/> in Deutschland seit <input type="checkbox"/> meiner Geburt <input type="checkbox"/> im Ausland seit _____ bis _____ seit <input type="checkbox"/> _____ Grund: _____ (Tag/Monat/Jahr)		
NATO-Truppe, Diplomat oder ziviles Personal: <input type="checkbox"/> ja, selbst <input type="checkbox"/> ja, mein/e Partner/in		
3	Bankverbindung Das Elterngeld soll auf folgendes Konto überwiesen werden, über das ich verfügungsberechtigt bin:	
genaue Bezeichnung des Geldinstituts:	IBAN: _____	
BIC / SWIFT-Code: <input type="text"/>	Kontoinhaber/in (nur, wenn nicht identisch mit Antragsteller/in):	
(nur bei Auslandszahlungen)		

Bitte nur ein pro Lebensmonat ankreuzen

Lebensmonat des Kindes	Basiseltern-geld	Eltern-geld Plus	Partner-schafts-bonus
1.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
2.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
3.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
4.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
5.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
6.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
7.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
8.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
9.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
10.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
11.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
12.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
13.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
14.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
15.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
16.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
17.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
18.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
19.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
20.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
21.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
22.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
23.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
24.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
25.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
26.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
27.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
28.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
29.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
30.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
31.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
32.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

Hinweise zur Festlegung des Bezugszeitraums:

Zur Planung Ihrer Bezugsmonate finden Sie Informationen und einen Elterngeldrechner auf folgender Seite des Bundesministeriums für Familie, Senioren, Frauen und Jugend:

<https://familienportal.de/familienportal/meta/egr>

Eltern können zwischen Basiseltern-geld und Elterngeld Plus wählen. Dabei lassen sich auch Basiseltern-geld und Elterngeld Plus kombinieren.

Solange Sie nach der Geburt Ihres Kindes keiner Erwerbstätigkeit nachgehen, empfiehlt sich grundsätzlich Basiseltern-geld, bei Teilzeitbeschäftigung im Bezugszeitraum empfiehlt sich häufig Elterngeld Plus. Beispielrechnungen zum Elterngeld Plus finden Sie in den Erläuterungen.

- **Die Bezugsmonate richten sich nach Lebensmonaten des Kindes, nicht nach Kalendermonaten (s. Erläuterungen zu Nr. 4).**
- **Sofern ein Anspruch auf Mutterschaftsleistungen oder Versicherungsleistungen nach § 192 Abs. 5 Satz 2 Versicherungsvertragsgesetz besteht, gelten diese Zeiten für die Mutter automatisch als Bezugszeit von Basiseltern-geld. Dies führt zu einer entsprechenden Verminderung der Monate, in denen Elterngeld Plus bezogen werden kann.**

Basiseltern-geld

- Basiseltern-geld kann nur innerhalb der ersten 14 Lebensmonate des Kindes bezogen werden.
- Die Eltern haben gemeinsam Anspruch auf insgesamt 12 Monatsbeträge Basiseltern-geld, die untereinander aufgeteilt werden können.
- Die Höchstbezugszeit eines Elternteils beträgt 12 Monate, die Mindestbezugszeit 2 Monate.

Elterngeld Plus

- Statt 1 Monat Basiseltern-geld können 2 Monate Elterngeld Plus bezogen werden, wobei auch eine ungerade Anzahl an Bezugsmonaten möglich ist.
- Die Höhe des Elterngeld Plus beträgt maximal 50 % des Basiseltern-geldes, welches ohne Anrechnung von Erwerbseinkommen im Bezugsmonat zustehen würde.
- Der gemeinsame Anspruch beider Eltern beträgt maximal 24 Monate, die untereinander aufgeteilt werden können.
- Die Höchstbezugszeit eines Elternteils beträgt im Elterngeld Plus 24 Monate, die Mindestbezugszeit 2 Monate.
- Ab dem 15. Lebensmonat darf keine Lücke entstehen, in der nicht mindestens ein Elternteil Elterngeld Plus bezieht.
- Elterngeld Plus kann maximal bis zur Vervollendung des 32. Lebensmonats bezogen werden.

Partnermonate

- Mit den Partnermonaten kann der obige Gesamtanspruch beider Eltern um 2 Monate im Basiseltern-geld bzw. um 4 Monate im Elterngeld Plus erhöht werden. Voraussetzung für die Inanspruchnahme der Partnermonate ist, dass jeder Elternteil mindestens für zwei Monate Elterngeld in Anspruch nimmt und dass zumindest ein Elternteil sein Einkommen nach der Geburt für mindestens 2 Monate verringert.
- Für Alleinerziehende erhöht sich der mögliche Elterngeldanspruch entsprechend, sofern auch hier in mindestens 2 Bezugsmonaten eine Einkommensminderung eintritt.

Partnerschaftsbonus (zusätzlich zu Basiseltern-geld, Elterngeld Plus und Partnermonaten)

- Beide Elternteile können 2 bis 4 zusätzliche Monate Elterngeld Plus als Partnerschaftsbonusmonate beziehen, wenn sie in mindestens 2 aufeinanderfolgenden Monaten gleichzeitig mit 24 bis 32 Wochenstunden im Durchschnitt des Lebensmonats erwerbstätig sind.
- Sofern nur ein Elternteil die Bonusmonate geltend macht, muss der andere Elternteil trotzdem für genau diesen Zeitraum auch die Anspruchsvoraussetzungen für die Partnerschaftsbonusmonate erfüllen und den Stundenkorridor von 24 bis 32 Wochenstunden einhalten.
- Alleinerziehende können ebenfalls den Bonus von maximal 4 zusätzlichen Monaten in Anspruch nehmen, wenn sie selbst in 4 aufeinanderfolgenden Bezugsmonaten zwischen 24 und 32 Wochenstunden im Durchschnitt des Lebensmonats erwerbstätig sind.

Falls Partnerschaftsbonusmonate beantragt werden, ist vom anderen Elternteil die "Erklärung zur Beantragung von Partnerschaftsbonusmonaten" (s. Nr. 6) auszufüllen, sofern dieser nicht zeitgleich einen Antrag stellt.

Zusätzliche Monate für Frühgeburten

(s. Erläuterungen zu Nr. 4)

ab 6 Wochen	ab 8 Wochen	ab 12 Wochen	ab 16 Wochen
+ 1 Monat Basiseltern-geld oder + 2 Monate Elterngeld Plus	+ 2 Monate Basiseltern-geld oder + 4 Monate Elterngeld Plus	+ 3 Monate Basiseltern-geld oder + 6 Monate Elterngeld Plus	+ 4 Monate Basiseltern-geld oder + 8 Monate Elterngeld Plus

Die in den Erläuterungen beim Basiseltern-geld und Elterngeld Plus genannten maximal möglichen Bezugszeiten verlängern sich entsprechend um die Anzahl der zustehenden Zusatzmonate. Die Mindestbezugszeit verbleibt bei 2 Monaten. Die Bezugszeit des Elterngeld Plus ist auch hierbei nur bis zur Vervollendung des 32. Lebensmonats des Kindes möglich.

Für die Berechnung der Frühgeburtsfristen ist der ursprünglich festgesetzte voraussichtliche Tag der Entbindung maßgeblich. Bitte weisen Sie diesen durch ein ärztliches Zeugnis oder das Zeugnis einer Hebamme oder eines Entbindungspfleger nach. In der Regel ist der voraussichtliche Entbindungstermin aus dem Mutterpass zu entnehmen.

5	Alleinige Betreuung durch einen Elternteil
----------	---

Bitte beantworten, wenn durch einen Elternteil **alleine** die Partnermonate und/oder Partnerschaftsbonusmonate beantragt werden:

- Ich bin alleinerziehend > bitte beifügen: eine aktuelle Gehaltsabrechnung mit Steuerklasse II oder einen Nachweis des Finanzamtes, dass Sie die Voraussetzungen des Entlastungsbetrages nach § 24 b EStG erfüllen.

Sofern keine aktuelle Gehaltsabrechnung mit der Steuerklasse II oder eine Bescheinigung des Finanzamtes beigebracht werden kann, füllen Sie bitte die Erklärung für Alleinerziehende aus.

- Das Kind lebt im Haushalt des anderen Elternteils zu mindestens einem Drittel.
(Sofern das Kind zu mindestens einem Drittel auch im Haushalt des anderen Elternteils lebt, ist die Anlage Erklärung für Alleinerziehende nicht auszufüllen. Auch sind keine weiteren Nachweise beizufügen. Die Unterschrift des anderen Elternteils s. Nr. 20: Abschließende Erklärung ist erforderlich.)

- Die Betreuung des Kindes durch den anderen Elternteil ist unmöglich (insbesondere wegen Krankheit oder Tod) oder gefährdet das Wohl des Kindes. > bitte einen entsprechenden Nachweis beifügen

6	Erklärung zur Beantragung von Partnerschaftsbonusmonaten
----------	---

Diese Erklärung (A-C) ist vom anderen Elternteil (nicht Antragsteller/in) auszufüllen. Sofern ein Antrag des anderen Elternteils bereits vorliegt, muss diese Erklärung nicht ausgefüllt werden.

A	Persönliche Angaben des anderen Elternteils	
	Nachname:	Vorname:
	Beruf:	
	Staatsangehörigkeit:	
	<input type="checkbox"/> deutsch <input type="checkbox"/> EU-/EWR-Staat/Schweiz: _____ <input type="checkbox"/> Ich bin freizügigkeitsberechtigt und es läuft kein Verfahren zur Entziehung meiner Freizügigkeit. <input type="checkbox"/> andere: _____ > bitte eine Passkopie (einschließlich Aufenthaltstitel) oder eine Bescheinigung der Ausländerbehörde vorlegen	
Wohnsitz / gewöhnlicher Aufenthalt:		
<input type="checkbox"/> in Deutschland seit <input type="checkbox"/> meiner Geburt <input type="checkbox"/> im Ausland seit _____ bis _____ seit <input type="checkbox"/> _____ (Tag/Monat/Jahr) Grund: _____		

B	Angaben zum Zusammenleben mit dem Kind während der Partnerschaftsbonusmonate
<input type="checkbox"/> Ich lebe mit dem Kind, für das Elterngeld beantragt wird, zusammen in einem Haushalt. <input type="checkbox"/> Ich betreue und erziehe das Kind selbst.	

C	Erklärung zur Arbeitszeit in den Partnerschaftsbonusmonaten
In der Zeit vom _____ bis _____ werde ich _____ Wochenstunden im Monatsdurchschnitt einer Erwerbstätigkeit nachgehen. > bitte den Nachweis über Ihre Teilzeit vorlegen, sobald diese genehmigt wurde.	
(Zur Berechnung des Monatsdurchschnittes wird der Lebensmonat des Kindes zugrunde gelegt und nicht der Kalendermonat.)	
Hinweis: Damit Partnerschaftsbonusmonate gewährt werden können, müssen <ul style="list-style-type: none"> > beide Elternteile gleichzeitig > in 2 bis 4 aufeinanderfolgenden Lebensmonaten > zwischen 24 und 32 Wochenstunden im Monatsdurchschnitt einer Erwerbstätigkeit nachgehen. Bitte achten Sie darauf, Ihren eigenen Elterngeldantrag rechtzeitig zu stellen. 	

7	Anmeldung Bezugszeit des anderen Elternteils
----------	---

<input type="checkbox"/> Der andere Elternteil meldet einen Anspruch an auf: _____ Bezugsmonate Basiselterngeld _____ Bezugsmonate Elterngeld Plus	<input type="checkbox"/> Die Antragstellung erfolgt zu einem späteren Zeitpunkt. <input type="checkbox"/> Der Antrag ist beigelegt.
<input type="checkbox"/> Der andere Elternteil bezieht bereits Elterngeld unter dem Geschäftszeichen _____	

8	Arbeitsverhältnis/Tätigkeit
----------	------------------------------------

Ich habe ein Arbeitsverhältnis in Deutschland bzw. übe eine selbstständige Tätigkeit in Deutschland aus.

Ich habe ein Arbeitsverhältnis im Ausland bzw. übe eine selbstständige Tätigkeit im Ausland aus,
Beschäftigungsland: _____

Mein/e Partner/in hat ein Arbeitsverhältnis in Deutschland bzw. übt eine selbstständige Tätigkeit in Deutschland aus.

Mein/e Partner/in hat ein Arbeitsverhältnis im Ausland bzw. übt eine selbstständige Tätigkeit im Ausland aus.
Beschäftigungsland: _____

9	Kindschaftsverhältnis
----------	------------------------------

- | | | |
|--|---|--|
| | <input type="checkbox"/> Leibliches Kind
<input type="checkbox"/> Adoptivkind
<input type="checkbox"/> Kind in Adoptionspflege
<input type="checkbox"/> Sonstiges Kindschaftsverhältnis (z.B. Enkelkind): _____
<input type="checkbox"/> nicht sorgeberechtigter Elternteil | ➤ bitte den Annahmebeschluss des Gerichts beifügen
➤ bitte Bestätigung des Jugendamtes/der Adoptionsvermittlungsstelle beifügen |
|--|---|--|

10	Häusliche Gemeinschaft mit dem Kind
-----------	--

Das Kind lebt ausschließlich in meinem Haushalt: ja nein, weil _____

11	Betreuung und Erziehung des Kindes
-----------	---

Das Kind wird von mir selbst betreut und erzogen: ja, ständig ab Geburt nein, weil _____

12	Krankenversicherung des antragstellenden Elternteils
-----------	---

	Ich bin <input type="checkbox"/> pflichtversichert <input type="checkbox"/> freiwillig versichert <input type="checkbox"/> privat versichert, mit Krankentagegeldanspruch <input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein <input type="checkbox"/> nicht versichert <input type="checkbox"/> als Familienangehöriger mitversichert bei: _____ (z.B. Ehegatte/Ehegattin, Eltern)	_____ Bezeichnung der Krankenkasse _____ Anschrift der Krankenkasse _____ Mitglieds-Nr.
--	--	--

13	Bemessungszeitraum
-----------	---------------------------

Ich habe in den **12 Monaten vor** dem Geburtsmonat meines Kindes **und/oder im letzten abgeschlossenen steuerlichen Veranlagungszeitraum** vor der Geburt des Kindes:

A	<input type="checkbox"/> Einkommen aus selbstständiger Erwerbstätigkeit oder Gewerbebetrieb oder Land- und Forstwirtschaft bezogen (Hierzu gehören auch Negativeinkünfte) Falls zutreffend, sind keine Angaben unter Buchstabe B erforderlich. <input type="checkbox"/> Einkommen aus selbstständiger Erwerbstätigkeit oder Gewerbebetrieb oder Land- und Forstwirtschaft und nichtselbstständiger Erwerbstätigkeit bezogen (Hierzu gehören auch Negativeinkünfte) Falls zutreffend, sind keine Angaben unter Buchstabe B erforderlich. Einkünfte aus kleinen Photovoltaikanlagen (bis 10 kW) und vergleichbaren Blockheizkraftwerken (bis 2,5 kW) können von der Steuerpflicht befreit sein. Eine elterngeldrechtliche Berücksichtigung entfällt damit. Wenn Sie keinerlei weitere Einkünfte aus selbständiger Arbeit, Gewerbebetrieb und/oder Land- und Forstwirtschaft erzielt haben bzw. erzielen, werden Sie elterngeldrechtlich so gestellt wie eine ausschließlich nichtselbständige Person.	➤ bitte die Erklärung für Selbstständige ausfüllen ➤ bitte die Erklärung für Selbstständige ausfüllen ➤ Einkommensteuerbescheid bzw. Kopie des Antrages an das Finanzamt
----------	--	--

Ich habe in den **12 Monaten vor** dem Geburtsmonat meines Kindes:

B	<input type="checkbox"/> kein Einkommen aus Erwerbstätigkeit bezogen <input type="checkbox"/> Einkommen aus nichtselbstständiger Erwerbstätigkeit bezogen (Lohn, Gehalt, Einkünfte aus Minijob/Midijob, Übergangsgelddarstellungen, Karenzentschädigungen etc., geldwerter Vorteil z.B. durch private Nutzung eines Dienstwagens) <input type="checkbox"/> Zusätzlich habe ich in den zwölf Monaten vor der Geburt von _____ bis _____ <input type="checkbox"/> Mutterschaftsgeld bezogen <input type="checkbox"/> Elterngeld für ein älteres Kind bezogen <input type="checkbox"/> einen Einkommensverlust erlitten <input type="checkbox"/> durch eine schwangerschaftsbedingte Erkrankung <input type="checkbox"/> durch Wehr-/Zivildienst	➤ Es sind keine Nachweise erforderlich. ➤ bitte die ausgestellten Lohn-/Gehaltsabrechnungen der 12 Monate vor dem Geburtsmonat beifügen; bei Bezug von laufendem Mutterschaftsgeld oder Vorliegen eines Beschäftigungsverbot nach § 3 Mutterschutzgesetz sind die ausgestellten Lohn-/und Gehaltsabrechnungen der 12 Monate vor Beginn der Mutterschutzfrist beizufügen. ➤ bitte weitere Lohn-/ Gehaltsabrechnungen des 12 Monatszeitraums beifügen, entsprechend der Anzahl der Monate, für die nebenstehende Leistungen bezogen wurden ➤ bitte den Leistungsbescheid vorlegen ➤ bitte den Leistungsbescheid vorlegen ➤ bitte ein ärztliches Attest vorlegen ➤ bitte eine Bescheinigung über die Dauer vorlegen
<p>Diese Monate werden dann für die Bemessung des Elterngeldes nicht herangezogen. Auf die Ausklammerung dieser Monate kann ganz oder teilweise verzichtet werden. S. auch Erläuterungen zum Antrag.</p>		
<input type="checkbox"/> Ich beantrage, dass folgende Monate trotzdem für den Bemessungszeitraum herangezogen werden sollen: _____		

	<input type="checkbox"/> Ich habe aufgrund der Covid-19-Pandemie einen Einkommensverlust in der Zeit vom 01.03.2020 bis zum 31.12.2021 erlitten und beantrage folgende Kalendermonate im Bemessungszeitraum auszuklammern: _____	<input type="checkbox"/> bitte reichen Sie eine Arbeitgeberbescheinigung darüber ein, dass Sie aufgrund der Covid-19-Pandemie ein geringeres Einkommen in den von Ihnen zur Ausklammerung beantragten Monaten hatten, und einen Nachweis über das geringere Einkommen
	<input type="checkbox"/> Ich habe wegen der Covid-19-Pandemie den Elterngeldbezug für mein älteres Kind verschoben. Diese Monate hatte ich ursprünglich für die Zeit vor Vollendung des 14. Lebensmonats des älteren Kindes geplant. Ich beantrage, folgende Monate im Bemessungszeitraum auszuklammern: _____	<input type="checkbox"/> bitte reichen Sie den Änderungsbescheid zu Ihrem älteren Kind ein, in dem die Bezugsmonate, die Sie wegen der Covid-19-Pandemie verschoben haben, bewilligt werden. (Nähere Informationen finden Sie in den Erläuterungen zu den Sonderregelungen aufgrund der Covid-19-Pandemie)

14	Mutterschaftsgeld/Arbeitgeberzuschuss/vergleichbare Leistungen
-----------	---

Folgende Leistungen werden bzw. wurden von der Mutter bezogen:			
Mutterschaftsgeld als laufende Zahlung	<input type="checkbox"/> ja	<input type="checkbox"/> nein	<input type="checkbox"/> bitte die Bescheinigung der Krankenkasse vorlegen
Arbeitgeberzuschuss während der Mutterschutzfrist	<input type="checkbox"/> ja	<input type="checkbox"/> nein	<input type="checkbox"/> bitte die Bescheinigung des Arbeitgebers (Lohn-/Gehaltsabrechnung) vorlegen
Dienst- oder Anwärterbezüge nach der Entbindung	<input type="checkbox"/> ja	<input type="checkbox"/> nein	<input type="checkbox"/> bitte die Bezugemittelung und Bescheinigung des Dienstherrn über die Dauer der Schutzfrist vorlegen
Ausländische Familienleistungen	<input type="checkbox"/> ja	<input type="checkbox"/> nein	<input type="checkbox"/> bitte die Bescheinigung vorlegen

15	Tätigkeit/Einkommen im Bezugszeitraum
-----------	--

Der Bezugszeitraum ist der Zeitraum nach der Geburt des Kindes, für den das Elterngeld beantragt wird. Die Bezugsmonate richten sich nach Lebensmonaten des Kindes, nicht nach Kalendermonaten.	
<input type="checkbox"/> Ich übe im Bezugszeitraum des Elterngeldes keine Erwerbstätigkeit aus und erziele kein Erwerbseinkommen aus selbstständiger und nichtselbstständiger Tätigkeit.	
<input type="checkbox"/> Ich übe im Bezugszeitraum eine nichtselbstständige Erwerbstätigkeit aus ab/seit _____ mit _____ Wochenstunden. ab/seit _____ mit _____ Wochenstunden	<input type="checkbox"/> bitte die Bescheinigung des Arbeitgebers über den Beginn der Teilzeittätigkeit und Anzahl der Wochenstunden sowie den Nachweis über das voraussichtliche Einkommen vorlegen
<input type="checkbox"/> Ich habe im Bezugszeitraum Einkünfte aus nichtselbstständiger Erwerbstätigkeit <small>(Lohn, Gehalt, Einkünfte aus Minijob/Midijob, Übergangsgebühren, Karenzentschädigungen etc., geldwerter Vorteil z.B. durch private Nutzung eines Dienstwagen)</small>	<input type="checkbox"/> bitte die Lohn-/Gehaltsabrechnungen vorlegen
<input type="checkbox"/> Ich nehme im Bezugszeitraum Urlaub: _____ Tage von _____ bis _____. Der Urlaub resultiert aus einer Tätigkeit mit _____ Wochenstunden.	<input type="checkbox"/> bitte die Bestätigung des Arbeitgebers vorlegen <input type="checkbox"/> bitte die Lohn-/ Gehaltsabrechnung vorlegen
<input type="checkbox"/> Ich befinde mich in <input type="checkbox"/> (Hoch-)Schulbildung, Berufsausbildung <input type="checkbox"/> einer Berufsbildungsmaßnahme ab/seit: _____ voraussichtliches Ende: _____	<input type="checkbox"/> bitte einen Nachweis beifügen
<input type="checkbox"/> Ich übe im Bezugszeitraum eine selbstständige Tätigkeit, ein Gewerbe, oder eine land- und forstwirtschaftliche Tätigkeit aus ab/seit: _____ mit _____ Wochenstunden.	<input type="checkbox"/> bitte die Erklärung für Selbstständige ausfüllen
<input type="checkbox"/> Ich habe im Bezugszeitraum Einkommen aus einer selbstständigen Tätigkeit, aus Gewerbebetrieb oder aus Land- und Forstwirtschaft. <small>(hierzu gehören auch Negativeinkünfte)</small>	<input type="checkbox"/> bitte die Erklärung für Selbstständige ausfüllen
<input type="checkbox"/> Ich erhalte im Bezugszeitraum Einkommensersatzleistungen <small>(z.B. Arbeitslosengeld I, Renten, Kurzarbeitergeld etc.)</small> Art der Leistung: _____ Seit: _____ (Tag/Monat/Jahr)	<input type="checkbox"/> bitte den aktuellen Leistungsbescheid / bei Kurzarbeitergeld die letzte Gehaltsabrechnung beifügen <small>(Änderungen der Höhe des Bezuges sind unverzüglich mitzuteilen)</small>

16

Weitere Kinder

Anzahl aller im Haushalt lebenden Kinder: _____

Angaben zu den Geschwisterkindern, soweit diese für den Geschwisterbonus von Bedeutung sind:

(Für welches Kind ein Bonus gezahlt wird entnehmen Sie bitte den Erläuterungen zu Nr. 16.)

Name, Vorname: _____	Name, Vorname: _____
Geburtsdatum: _____	Geburtsdatum: _____
Kindschaftsverhältnis: _____	Kindschaftsverhältnis: _____
Aktenzeichen Elterngeld: _____	Aktenzeichen Elterngeld: _____
Lebt das Kind in Ihrem Haushalt: <input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein	Lebt das Kind in Ihrem Haushalt: <input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein
Frühgeburt (wenigstens 6 Wochen) <input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein	Frühgeburt (wenigstens 6 Wochen) <input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein

 Bei einem der vorgenannten Kinder liegt eine Behinderung vor. ➤ bitte einen Nachweis über den Grad der Behinderung beifügen

17

Einkommengrenze

Ein Anspruch auf Elterngeld besteht nicht, wenn das zu versteuernde Einkommen im Sinne von § 2 Abs. 5 Einkommensteuergesetz im letzten abgeschlossenen Veranlagungszeitraum vor der Geburt des Kindes bei einer berechtigten Person (alleinerziehend) 250.000 € übersteigt oder bei Paargemeinschaften 300.000 € übersteigt.

Bei dieser Feststellung ist das Gesamteinkommen aus den sieben Einkommensarten des Steuerrechts maßgebend (Summe der Einkünfte aus Land- und Forstwirtschaft, Gewerbebetrieb, selbstständiger Arbeit, nicht selbstständiger Arbeit, Kapitalvermögen, Vermietung- und Verpachtung und sonstige Einkünfte nach § 22 EStG)

Für alleinerziehende Berechtigte**Für Paargemeinschaften**

Mein Einkommen im Jahr vor der Geburt liegt...

Unser Einkommen im Jahr vor der Geburt liegt...

 sicher nicht
über einem zu
versteuernden
Einkommen von
250.000 €.
 über einem zu
versteuernden
Einkommen von
250.000 €.
 voraussichtlich
im Bereich eines
zu steuernden
Einkommen von
250.000 €
 sicher nicht
über einem zu
versteuernden
Einkommen von
300.000 €.
 über einem zu
versteuernden
Einkommen von
300.000 €.
 voraussichtlich
im Bereich eines
zu steuernden
Einkommen von
300.000 € Der Steuerbescheid ist beigelegt. Ein Steuerbescheid liegt noch nicht vor.

18

Gesetzlicher Vertreter bzw. Pfleger

Bei gesetzlichen Vertretern oder Pflegern werden folgende zusätzliche Angaben benötigt:
(Fügen Sie bitte ggf. Nachweise über die Pflegschaft bei.)

Nachname: _____ Vorname: _____ Telefonnummer: _____

Straße/Hausnummer: _____ PLZ/Wohnort: _____

19

Hinweise

- Beachten Sie bitte auch die Sonderregelungen bezüglich der Covid-19-Pandemie. Hierzu finden Sie Informationen in den Erläuterungen zum Elterngeld aufgrund Covid-19-Pandemie und beachten Sie auch bitte den Antrag auf Verschiebung aufgrund der Covid-19-Pandemie.
- Die von Ihnen erbetenen Angaben sind für die Entscheidung über Ihren Antrag erforderlich. Die Daten werden gemäß § 67a Zehntes Buch Sozialgesetzbuch (SGB X) und den Vorschriften des BEEG erhoben, sowie entsprechend der Regelungen der EU-Datenschutzgrundverordnung (EU-DSGVO) verarbeitet und gespeichert. Ausführliche Hinweise hierzu können Sie dem Merkblatt zur EU-DSGVO Ihrer zuständigen Elterngeldstelle entnehmen.
- Wer Sozialleistungen beantragt, muss nach § 60 Erstes Buch Sozialgesetzbuch (SGB I) alle für die Sachaufklärung erforderlichen Tatsachen angeben und die verlangten Nachweise vorlegen, andernfalls kann der Leistungsträger die Leistung nach § 66 SGB I ganz oder teilweise versagen.
- Ist Elterngeld wegen unrichtiger, unvollständiger, unterlassener oder verspäteter Angaben bzw. Mitteilungen zu Unrecht gewährt worden, wird der zu Unrecht erlangte Betrag zurückgefordert. In diesem Fall kann gemäß § 14 BEEG (Bußgeldvorschrift) in Verbindung mit § 60 SGB I ein Ordnungswidrigkeitsverfahren eingeleitet werden.
- Sie sind verpflichtet jegliche Änderungen der im Antrag angegebenen Verhältnisse unverzüglich der Elterngeldstelle mitzuteilen.

Ich bin damit einverstanden, dass die Elterngeldstelle vom Finanzamt weitere Auskünfte einholt, soweit diese für die Entscheidung erforderlich sind ja nein

Es wird versichert, dass die vorstehenden Angaben sowie die Erklärung zum Einkommen richtig und vollständig sind und für das Kind, für das mit dem Antrag Elterngeld begehrt wird, kein weiterer Antrag auf Zahlung von Elterngeld bei einer anderen Behörde für den gleichen Zeitraum gestellt wurde/wird.

Hinweis: Die Unterschrift des Partners / der Partnerin bzw. des anderen Elternteils ist notwendig. Mit der Unterschrift wird der Festlegung der Bezugszeiträume zugestimmt und die Angaben zum Familieneinkommen werden bestätigt.

Ort, Datum

Unterschrift Antragsteller/in

Unterschrift Partner/in
bzw. anderer Elternteil

Unterschrift gesetzliche/
Vertreter/in / Pfleger/in

Bitte fügen Sie Nachweise nicht geklammert oder geheftet bei!

Du brauchst Hilfe beim Elterngeldantrag? Wir sind für dich da!

Das Problem:

Der Elterngeldantrag ist leider sehr komplex. Unserer Erfahrung nach sind 85% der Elterngeldanträge fehlerhaft. Die Folge: **Eltern bekommen weniger Geld, weil sie ihre Möglichkeiten nicht ausschöpfen oder sie müssen monatelang auf die Zahlung warten.** Wir helfen euch dabei, beide Probleme zu vermeiden und bieten daher 2 Lösungen an:

Variante 1: Der Elterngeld Onlinekurs

Wer seinen Elterngeldantrag selbst meistern und dabei lästige Stolperfallen vermeiden möchte, für den eignet sich unser Onlinekurs. In 16 Lektionen zeigen wir euch Tipps und Kniffe, wie ihr durch clevere Antragstellung monatlich mehr Elterngeld erhaltet. Außerdem zeigen wir euch, wie ihr die größten Fehler vermeidet, die vielen Eltern regelmäßig Kopfzerbrechen bereiten.

Wir haben unser Expertenwissen aus über 4.000 Elterngeldberatungen in diesen Kurs einfließen lassen und bieten euch damit einen echten Mehrwert! Der Kurs dauert 60 Minuten.

Wir bieten dir eine **30 Tage Geld-zurück-Garantie**. Das bedeutet für dich: Wenn du am Onlinekurs teilgenommen, das Material durchgearbeitet hast und mit dem Ergebnis nicht zufrieden bist, bekommst du dein Geld zurück. Ganz einfach und fair.

Hier geht's zum Elterngeldkurs:

<https://www.elterngeld.de/videokurs>

Variante 2: Die Elterngeldberatung

Wir beraten dich und deine(n) Partner(in) umfassend und helfen euch dabei, den Antrag für euer Elterngeld pünktlich und zu eurem Vorteil in maximaler Höhe zu stellen. Die Beratung eignet sich vor allem für Eltern, die in der Elternzeit in Teilzeit arbeiten wollen, durch Selbstständigkeit, hohe Bezüge, schwankende Bezüge oder andere besondere berufliche Umstände eine unklare Ausgangslage bei der Antragstellung haben oder einfach überfordert mit dem Antrag sind. Wir optimieren euren Anspruch so, dass ihr in der Regel **deutlich mehr Elterngeld** erhaltet.

Eure Vorteile:

- ✓ Ihr erhaltet maximales Elterngeld
- ✓ Ihr spart euch Zeit, Kosten und Nerven
- ✓ Ihr erhaltet euer Elterngeld pünktlich und fristgerecht
- ✓ Ihr profitiert von unserer Erfahrung aus über 4.000 erfolgreichen Beratungen
- ✓ Ihr bekommt eine fachgerechte Beratung & Antragservice zum Elterngeld, Kindergeld, Partnerschaftsbonus, Landeserziehungsgeld, Kinderzuschlag uvm.!

So funktioniert es:

- 1) Ihr ruft uns an oder sendet uns eine Anfrage
- 2) **Anschließend wählt ihr ein Paket: Elterngeldberatung (129 €) oder Elterngeldberatung mit Antragservice (199 €)**
- 3) Wir beraten euch umfassend entsprechend eurer individuellen Ausgangslage und klären alle offenen Fragen
- 4) Unsere Experten berechnen die Höhe des zustehenden Elterngeldes
- 5) Wir füllen den Elterngeldantrag korrekt für euch aus

**Jetzt kostenpflichtige Beratung und Antragservice
in Anspruch nehmen:**

Telefon: +49 (0)3661 401 90 011
oder Anfrage senden: <https://www.elterngeld.de/elterngeldberatung/>